Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37885
Copyright: Melk, Benediktinerstift

haubt vnd den hawtn · All tag ist mein schom
wid mich · vnd die scham meins antlutz pe=
dekcht mich · Von der stym des an vechtum
den vn des widersprechunchn · vo dem antlutz
des veints vn des ächters · Die all chome
vb vns vn wir haben ver gezzen dein · vn
vnrecht nicht teten wir in dein pazzewtn
· Und entweilsn nicht chindwertz vnser herz
vnd genaicht vnser staig vo deine wege · An
dw hast vns tiemutigt an der stat der weltzuchtu=
ng · vnd pedekcht vns der schad des todes · ob
wir vergezzn haben des namen vnsers herrn
vn ob wir ausstraiten vnser hant zu eine from=
den got · Wänstu gar varsch die dinck · wan er
er chenne die tawsten des herzen · Wan
dich werden wir stachestigt all tag · wir sein
gächte schaff der slacht · Stand auff war
vmb entläfftu hier · vn vertraib vns nicht
an das end · Warvmb cherstu hin dein antl=
utz vn vergist vnser armuat · vnd vnsers trübsals
· Wan gediemutigt ist in dem staub vnser sel
· zw · kaleimbe ist zw der erd vnser pauch
· Stand auff her erlös vns durch deine nam
Betracht hat :- Eructauit cor meum
mein hertz ein fuer verbum bonum act
wart · ich sag meine werich dem
chunig · Mein zunge ist ein halm des schrei=
bers · der drat schreibt · Schön ist sein form